Pfarrei
Südliche Vulkaneifel
St. Franziskus

Ausgabe 09 I September 2026

Dem Bettler Gottes singt ein Lied! Er schenkt mit leeren Händen. Der Gottesgeist, der ihn durchglüht, will sich an uns verschwenden.
Wer gibt, empfängt; wer schenkt, erhält; wer stirbt, steht auf zur neuen Welt.

Franziskus folgte Schritt für Schritt dem Ruf, der ihn befreite. Wie hoch der Preis, wieviel er litt, er wählte Gottes Weite. Und klarer als der Sonnenschein trat Christus in sein Leben ein.

Da fing er selbst zu leuchten an, er tanzte und sang Lieder, zog Papst und Knecht in seinen Bann, fand Schwestern und fand Brüder. Er starb, von Christi Kreuz geprägt, ein Armer, der die Welt bewegt.

Bleib uns zur Seite, Bruder Franz, auf unsre Schritte achte! Zeig uns der Erden-sonne Glanz und den, der sie erdachte, damit wir ungehindert gehen und Gott in jedem Menschen sehn.

(Peter Gerloff, GL 465)

1226-2026

800 Jahre Franziskus

Dankbar erinnern.
Mutig weitergehen.

Liebe Schwestern und Brüder in der Pfarrei Südliche Vulkaneifel St. Franziskus liebe Gäste in unseren Kirchen, liebe Interessierte,

wer auf das Titelbild dieses Pfarrbriefes schaut, begegnet einem Franziskus, der so ganz anders aussieht als auf vielen Darstellungen, die wir heute kennen. Zu sehen ist ein Ausschnitt aus einem Fresko von Cimabue in der Basilika San Francesco in Assisi. Es gehört zu den ältesten Darstellungen des Heiligen und entstand nur wenige Jahrzehnte nach seinem Tod.

800 Jahre liegen heute zwischen Franziskus und uns. Am Abend des 3. Oktober 1226 starb er in Assisi. Seinen Gedenktag feiert die Kirche am 4. Oktober – für uns als Pfarrei Südliche Vulkaneifel St. Franziskus ist dieser Tag zugleich unser Patronatsfest.

Und doch ist nach all dieser Zeit erstaunlich, wie gegenwärtig vieles geblieben ist, wofür Franziskus steht: sein einfacher Lebensstil, sein Blick auf die Schöpfung, seine Nähe zu den Armen und Ausgegrenzten, seine Sehnsucht nach Frieden und vor allem sein Vertrauen auf Gott.

Papst Leo XIV. hat anlässlich des 800. Todestages ein besonderes Jahr des heiligen Franziskus ausgerufen. Es schließt unmittelbar an das Heilige Jahr 2025 an, das unter dem Leitwort „Pilger der Hoffnung“ stand. Die Hoffnung, mit der wir unterwegs waren, soll weiterwirken und in unserem Leben konkret werden.

Dabei geht es um mehr als um die Erinnerung an eine große Gestalt der Vergangenheit. Das Franziskusjahr lädt uns ein, uns von seinem Leben auch heute ansprechen zu lassen und seinem Beispiel zu folgen: in gelebter Nächstenliebe, in Barmherzigkeit und Vergebung und in unserem Einsatz für Frieden und Versöhnung.

Franziskus zeigt, dass der Glaube nicht bei schönen Worten stehenbleibt. Er verändert den Blick auf andere Menschen, auf die Schöpfung und auf das eigene Leben. Gerade in einer Zeit, in der Frieden brüchig geworden ist, Menschen einander unversöhnlich gegenüberstehen und die Sorge um unsere Schöpfung drängender wird, hat seine Botschaft nichts von ihrer Aktualität verloren.

Für uns hat dieses Franziskusjahr eine besondere Bedeutung, denn Franziskus begleitet unsere noch junge Pfarrei seit ihrer Gründung als

Patron und Namensgeber – und mit dem, wofür er steht. Das Jubiläumsjahr bietet uns deshalb eine gute Gelegenheit, unseren Pfarrpatron näher kennenzulernen und uns von seinen Gedanken und seiner Spiritualität inspirieren zu lassen.

Dazu laden wir vom 26. September bis einschließlich 3. Oktober zur Franziskuswoche 2026 ein. An verschiedenen Orten unserer Pfarrei greifen Gottesdienste, Gebete, Begegnungen und weitere Veranstaltungen unterschiedliche Seiten seines Lebens und seiner Botschaft auf. Das vollständige Programm finden Sie in diesem Pfarrbrief, im Flyer oder auf unserer Homepage.

Schon jetzt danke ich allen, die ihre Ideen eingebracht, die einzelnen Angebote vorbereitet und bei der Organisation mitgewirkt haben – und ebenso allen, die in diesen Tagen mit anpacken und zum Gelingen der Franziskuswoche beitragen. Viele Menschen aus unserer Pfarrei und darüber hinaus machen diese gemeinsame Woche erst möglich.

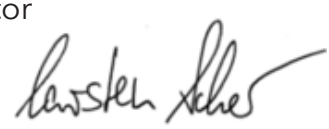
Nach der Franziskuswoche führt uns der Weg dann ganz konkret auf die Spuren unseres Pfarrpatrons: Am 4. Oktober macht sich eine Gruppe aus unserer Pfarrei auf den Weg nach Assisi. Mit im Gepäck sind dabei nicht nur Koffer und Reisepläne, sondern auch die Namen und Anliegen vieler Menschen, die wir mitnehmen und am Grab des heiligen Franziskus im Gebet vor Gott bringen. Wer dem heiligen Franziskus ein persönliches Anliegen anvertrauen oder sich selbst oder einen lieben Menschen mit nach Assisi nehmen lassen möchte, findet auf der letzten Seite dieses Pfarrbriefs und im Flyer die Möglichkeit dazu.

So verbindet uns dieses Jubiläumsjahr auf besondere Weise mit unserem Pfarrpatron: hier bei uns und unterwegs in Assisi, im gemeinsamen Beten und Feiern – und hoffentlich auch weit darüber hinaus.

Dazu passt ein Gruß, den Franziskus den Menschen in seinen Briefen immer wieder mit auf den Weg gab. Dieser Wunsch begleite auch uns und unser Miteinander in der Pfarrei Südliche Vulkaneifel:

„Pace e bene – Frieden und Gutes!“

Ihr Pastor



Samstag, 29.08. Enthauptung Johannes des Täufers
Patron von Meerfeld

Laufeld 17:30 Vorabendmesse (Fu)
6WA f. Karl Josef Rauen / f. Ehel. Matthias u. Anna Bayer / Helene Bayer u. Hildegunde Motzel / Martha Rausch (Stm.)

Bettenfeld 19:00 Vorabendmesse (Fu)
f. d. Leb. u. †† der Pfarrei St. Franziskus / Klaus Plei (best. v. der Matthias-Bruderschaft Bettenfeld) / Maria Heck, geb. Neubürger u. f. Adolf Heck (Stm.)

Sonntag, 30.08. 22. Sonntag im Jahreskreis

N'scheidweiler 09:00 Hl. Messe (Fu)
f. alle †† d. Fam. Klas-Klas (Stm.)

Dienstag, 01.09. Hl. Aegidius, Abt

Oberöfflingen 18:30 Hl. Messe (Prof. Simon)
f. Heinz Pazen u. leb. u. †† Angeh.

Mittwoch, 02.09. Mittwoch der 2. Woche im Jk

Manderscheid 09:00 Hl. Messe (Prof. Simon)
z. Ehren d. Hl. Josef

Buchholz 18:00 Rosenkranzgebet

18:30 Wallfahrtsmesse (P. Ludwig)
f. Maria Leick u. Werner Otten u. Eltern
sakramentaler Segen und Lichterprozession mit Abschluss an der Lourdesgrotte

anschl. Begegnung

Freitag, 04.09. Freitag der 22. Woche im Jahreskreis - Herz-Jesu-Freitag

Hasborn 18:30 Herz-Jesu-Messe (Prof. Simon)
mit sakramentalem Segen

Samstag, 05.09. Hl. Teresa v. Kalkutta, Ordensgründerin

Meerfeld 17:30 **Kirmeshochamt** (Prof. Simon)

zu Ehren des Kirchenpatrons St. Johannes d. T.

mitgestaltet vom Projektchor

f. Ehel. Josefine u. Ludwig Weiler / Geschw. Anna Meures u. Agnes Jungels u. f. Gisela Blum / Matthias Stolz u. leb. u. †† Angeh. / Leb. u. †† Mitglieder des Musikverein Meerfeld 1928 e.V. / Hermann Foegen u. Enkel Elias / Ehel. Elisabeth u. Matthias Foegen-Bernardy u. Leb. u. †† d. Fam. Foegen-Sungen / Ehel. Walter u. Anneliese Bros u. Leb. u. †† d. Fam. Bros-Leuschen / Ehel. Lothar u. Marlene Roden u. leb. u. †† Angeh. / Monika Herres u. Leb. u. †† d. Fam. Herres-Jungles / Gottfried Roden / Erna u. Josef Roden u. †† d. Fam. / Hans Thiel u. Ehel. Peter u. Mathilde Bernardy / Franz Foegen

Sonntag, 06.09. 23. Sonntag im Jahreskreis

Schladt 09:00 **Hl. Messe** (P)

f. Ehel. Julius u. Maria May (Stm.) / Erika May (Stm.)

Pantenburg / Jugendheim 09:00 **Hl. Messe** (Prof. Simon)

Sängerfest

f. d. Leb. u. †† der Pfarrei St. Franziskus / 2. Jgd. f. Gertrud Raskob u. Ged. f. Ehem. Alois / Leb. u. †† Mitglieder des MGV Pantenburg / Ehel. Albert u. Barbara Lamberty u. Tochter Waltraud

Manderscheid 10:30 **Hl. Messe** (Prof. Simon)

6WA f. Hans Josef Bleckhausen / 6WA f. Peter Ewertz / 6WA f. Wolfgang Kretzschmar / Jgd. f. Rolf Weiler u. Ged. f. Sohn Michael / Ehel. Hermann u. Thekla Gillen u. leb. u. †† Angeh. / Gertrud u. Ernst Mürlebach, Angelika Mürlebach / Susanna u. Nikolaus Zirbes / Ehel. Peter u. Magdalena Metzgeroth, geb. Stölben u. leb. u. †† Angeh. / Ehel. Maria u. Karl Rauhoff u. leb. u. †† Angeh. (Stm.)

im Pfarrheim: **Kinderkirche mit Lili**

(Beginn in der Kirche)

Dienstag, 08.09. Mariä Geburt

Buchholz 18:30 **Festmesse** (Prof. Simon)

f. Leb. u. †† d. Fam. Bauer-Bell-Umbach / Geschw. Anna u. Heinrich Jungen u. Christine Mark / Fam. Mark-Feilen u. †† Eltern / Leb. u. †† d. Fam. Schermann-Perez

Mittwoch, 09.09. Hl. Petrus Claver, Priester

Manderscheid / im Pfarrheim 19:30 „Franziskus und die Armutsbewegung - Ideale seiner Zeit"

Vortrag von Prof. Simon.

Donnerstag, 10.09. Donnerstag der 23. Woche im Jk

Oberscheidweiler 18:30 **Hl. Messe** (Prof. Simon)

zu Ehren der Sel. Schwester Blandine / f. Josef Willems, Ehel. Johann Willems u. Zenz u. Ehel. Johann Hartmann u. †† Kinder / †† Freundinnen Erika u. Hedwig

Freitag, 11.09. Hl. Maternus, Bischof von Trier

Niederöfflingen 18:30 **Hl. Messe** (Prof. Simon)

f. Ehel. Maria u. Rudolf Ludwig u. Sohn Franz-Josef / Gerlinde Ludwig u. Leb. u. †† d. Fam. Simonis-Ludwig

Samstag, 12.09. Hl. Name Mariens (Mariä Namen)

Kollekte zum Welttag der sozialen Medien

Hasborn 19:00 **Vorabendmesse** (Prof. Simon)

f. Marianne Heck

Sonntag, 13.09. 24. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte zum Welttag der sozialen Medien

Wallscheid 10:30 **Kirmeshochamt** (Prof. Simon)

zu Ehren des Kirchenpatrons St. Cornelius

f. d. Leb. u. †† der Pfarrei St. Franziskus / 2. Jgd. f. Ruth Lehnertz / Leb. u. †† d. Fam. Schäfer-Klaus / Leb. u. †† vom Seniorentreff Wallscheid / Ehel. Maria u. Josef Schleidweiler / Tochter Doris u. Schwiegertöchter Ursula u. Maria / Leb. u. †† d. Fam. Peter u. Luise Lehnertz u. Johanna u. Johann Kolley / Ehel. Kornelius u. Rosa Klaus / Ehel. Erich u. Alwine Herrmann

Montag, 14.09. Kreuzerhöhung

Meerfeld 18:30 Hl. Messe (CS)
f. alle, die aus dem Kreuz Christi Kraft und Hoffnung schöpfen

Dienstag, 15.09. Gedächtnis der Schmerzen Mariens

Buchholz 18:00 Stationenweg „Sieben Schmerzen Mariens“ (CS)

18:30 Hl. Messe
f. Katharina u. Nikolaus Feilen / f. alle, die Schmerz und Leid tragen

Bettenfeld 18:30 Hl. Messe (Fu)
f. Hans-Josef Servatius, Christine u. Bernhard Pantenburg u. Leb. u. †† d. Fam.

Mittwoch, 16.09. Hl. Kornelius, Papst, Märtyrer

Patron von Wallscheid

Manderscheid 10:30 Hl. Messe (CS)
im Seniorenheim Haus Luzia

im Pfarrheim 19:30 „Lass uns mal reden - über Gott, Kirche & Welt.“
Im Gespräch mit Pfarrer Scher.

Donnerstag, 17.09. Hl. Hildegard von Bingen, Äbtissin

Greimerath 18:30 Hl. Messe (CS)
Jgd. f. Johann Fries u. Ged. †† Angeh. / Werner u. Ruth Fries, Georg Fries / Elisabeth u. Heribert Müllen

Freitag, 18.09. Hl. Lambert, Bischof, Märtyrer

Willwerscheid 18:30 Hl. Messe (CS)
f. Thomas Duckart u. Leb. u. †† d. Fam. Neis-Duckart

Samstag, 19.09. Hl. Januarius, Bischof, Märtyrer

Caritas-Kollekte

Buchholz 14:30 Trauung des Brautpaares (CS)
Kim Roden und Florian Bros

Oberöfflingen 17:30 Kirmeshochamt (CS)

zu Ehren des Kirchenpatrons St. Mauritius

Jgd. f. Johann Stolz u. Ged. f. Ehef. Mathilde u. leb. u. †† Angeh. / Ehel. Rudolf u. Rosa Gerhards u. leb. u. †† Angeh. / Pfarrer Johannes Lönard, Lydia Afflerbach u. Sr. M. Ludana / Oliver Rohles, †† Eltern u. Fam. Lajeunesse, Haiti / Ehel. Karl u. Anna Nilles (Stm.) / Willi Nilles (Stm.)

Niederöfflingen 19:00 Vorabendmesse (Fu)

f. Ehel. Philipp u. Maria Braschel u. Leb u. †† d. Fam. Braschel-Junk / Leb. u. †† d. Fam. Elisabeth u. Martin Schiffels

Sonntag, 20.09., 25. Sonntag im Jahreskreis

Caritas-Kollekte

Bettenfeld 09:00 Hl. Messe (Fu)

f. Ehel. Maria u. Karl Lersch-Potthast / Ehel. Maria u. Rudolf Neubürger-Kreis (Stm.) / Ehel. Elisabeth u. Karl Pantenburg-Leitges (Stm.)

Schladt 09:00 Hl. Messe (P)

f. Ehel. Johann Roth u. Eltern (Stm.)

Manderscheid 10:30 Hl. Messe (CS)

f. d. Leb. u. †† der Pfarrei St. Franziskus / Ehel. Gertrud u. Theo Grewe, Thomas Grewe u. f. Peter u. Luzia Praum / Ehel. Edmund u. Steffi Hohns / Annemie u. Herbert Schäfer, Sohn Klaus u. leb. u. †† Angeh.

Eckfeld / Brunnenstraße 14:00 Einsegnung des neuen Spielplatzes

Dienstag, 22.09. Hl. Mauritius u. Gefährten, Märtyrer

Patron von Oberöfflingen

Eckfeld 18:30 Hl. Messe (CS)

f. Elisabeth Ballmann (best. v. Lebendigen Rosekranz) / Hermann Haier u. Leb. u. †† d. Fam. Haier- Heyer

Mittwoch, 23.09. Hl. Pius von Pietralcina, Ordenspriester

Gipperath 18:30 Hl. Messe (Fu)

f. Gotthard Freitag / Ehel. Nikolaus u. Klara Schäfer (Stm.)

Donnerstag, 24.09. Hl. Rupert u. hl. Virgil, Glaubensboten

Laufeld 18:30 Hl. Messe (CS)

f. Ehel. Clemens u. Hedwig Heinz / Geschw. Hubert u. Katharina Pelzer (Stm.) / Ehel. Johann Matthias u. Elisabeth Ronde-Höllen (Stm.)

FRANZISKUSWOCHE 2026

Dankbar erinnern. Mutig weitergehen.

Samstag, 26.09. Hl. Kosmas u. hl. Damian, Märtyrer

Sternwallfahrt nach Buchholz

Startzeiten und -orte

Gipperath	11:00	Kirche
Niederöfflingen	12:00	Brunnenplatz
N'scheidweiler	12:00	Bürgerhaus
Meerfeld	13:00	Bushaltestelle
Eckfeld	14:00	Kirche
Laufeld	14:00	Marktplatz
Manderscheid	14:30	Kirche
Pantenburg	14:30	Kapelle Lindenhof
Buchholz	14:00	Lourdesgrotte

Pilgerweg für Kinder, Jugendliche und Familien

16:00 Hl. Messe der Wallfahrtsgruppen (CS/Fu)

mitgestaltet von Jugendlichen aus der Pfarrei

f. d. Leb. u. †† der Pfarrei St. Franziskus / 6WA f. Anna Schmitz

anschl. Begegnung

Sonntag, 27.09. 26. Sonntag im Jahreskreis

Wallscheid / „Auf dem Brühl" 10:30 Mensch. Tier. Geschöpfe Gottes

Gottesdienst mit Tiersegnung

Tiere, ihre Menschen und alle, die mitfeiern möchten, sind herzlich willkommen!

anschl. Zeit für Begegnung und Miteinander

Meerfeld	14:30	Tauffeier für Noah Becker	(CS)
Gipperath / Schutzhütte	18:00	Abendlob am Lagerfeuer *mit dem Projektchor Gipperath*	
	im Anschluss:	locker zusammensitzen und den Abend ausklingen lassen	

Montag, 28.09. — Hl. Lioba, Äbtissin

Manderscheid	07:00	Erst aufatmen. Dann Kaffee. - Morgenlob in der Kirche - anschl. Begegnung im Pfarrheim
Greimerath	18:00	Dann wächst ein Baum ... *mit dem Team „Der andere Gottesdienst" Wittlich*
	anschl.	Begegnung

Dienstag, 29.09. — Hl. Michael, Hl. Gabriel und Hl. Rafael, Erzengel

Manderscheid	07:00	Erst aufatmen. Dann Kaffee.
Oberöfflingen	16:30	„Mit dem Herzen sehen" - Kindergottesdienst Eine spannende Mitmachgeschichte über Franziskus und die Entdeckung, dass jeder Mensch wertvoll ist.
Meerfeld	18:00	„Online to heaven" am Meerfelder Maar *mitgest. vom Kinder- und Jugendchor Bettenfeld*
	anschl.	Zeit und Raum für Begegnung unter freiem Himmel

Mittwoch, 30.09. — Hl. Hieronymus, Priester, Kirchenlehrer

Manderscheid	07:00	Erst aufatmen. Dann Kaffee.
in der Krypta	18:00	Taizégebet Lieder · Stille · Gebet im Geist von Taizé

Donnerstag, 01.10. Hl. Theresia von Lisieux, Ordensfrau

Manderscheid 07:00 Erst aufatmen. Dann Kaffee.

Laufeld 18:30 „Mich von Franziskus ermutigen lassen…" - Abendlob
mit dem Kirchenchor Niederöfflingen

anschl. gemeinsamer Ausklang

Freitag, 02.10. Heilige Schutzengel - Herz-Jesu-Freitag

Manderscheid 07:00 Erst aufatmen. Dann Kaffee.

Buchholz 18:00 Rosenkranzgebet

18:30 Wallfahrtsmesse (Bischofskaplan Dienhard)
f. Magdalena Steffes
sakramentaler Segen und Lichterprozession mit Abschluss an der Lourdesgrotte

anschl. Begegnung zum Abschluss der Wallfahrtssaison

Samstag, 03.10. Hl. Niketius, Bischof von Trier
Tag der deutschen Einheit
Kollekte für die Bolivienpartnerschaft

Meerfeld 11:00 Trauung des Brautpaares (Lehmann)
Regina Daniels und Felix Bros

Niederöfflingen 18:00 Festhochamt (CS)
zu Ehren unseres Pfarrpatrons St. Franziskus mit Einführung der neuen Messdienerinnen und Messdiener, Reisesegen für die Teilnehmenden der Assisi-Wallfahrt und Mitgabe unserer Gebetsanliegen zum Heiligen Franziskus
f. d. Leb. u. †† der Pfarrei St. Franziskus / 2. Jgd. f. Otto Schiffels / Jgd. f. Hugo Theisen u. Leb. u. †† d. Fam. Theisen / Maria Schroden, Wendelin u. Gisela Theisen / Marco Konrad u. Leb. u. †† Fam. Schroden-Theisen / Peter, Martha u. Werner Schiffels / Volker, Werner, Conny u. Elfriede Repp

anschl. Zeit für Begegnung und Gespräch

Sonntag, 04.10.

27. Sonntag im Jahreskreis - Hl. Franz von Assisi, Ordensgründer - Patron unserer Pfarrei

Erntedankfest

Kollekte für die Bolivienpartnerschaft

Schladt	09:00	Hl. Messe (P)
Manderscheid	10:30	Hl. Messe (Fu) **mit Segnung der Erntegaben** f. Klaus u. Marianne Walper u. leb. u. †† Angeh. / Reiner u. Thomas Eis u. leb. u. †† Angeh. / Wolfgang Reuter u. Eltern Hubert u. Edith
im Pfarrheim:		**Kinderkirche mit Lili** (Beginn in der Kirche)

Wir gedenken unserer Verstorbenen

Herr Franz Foegen (81) aus Meerfeld

Herr Hans Josef Bleckhausen (81) aus Manderscheid

Frau Helena Montada-Pelzer (101) aus Heidelberg, früher Manderscheid

Frau Ilse Hieronimus (86) aus Manderscheid, früher Winkel

Frau Christine Neuens (85) aus Wittlich, früher Manderscheid

Frau Helga Roth (86) aus Oberöfflingen

Frau Monika Herres (79) aus Meerfeld

Herr Peter Ewertz (86) aus Manderscheid

Herr Edmund Schäfer (95) aus Salmtal, früher Greimerath

Frau Veronika Schuh (83) aus Greimerath

Herr Dr. Günter Rupp (79) aus Pantenburg

Herr Wilhelm Heidemann (62) aus Bettenfeld

Herr Wolfgang Kretzschmar (82) aus Trier, früher Manderscheid

Herr Jakob Rodermund (87) aus Niederscheidweiler

Frau Elisabeth Schorn (89) aus Wallscheid

Herr Karl Josef Rauen (78) aus Rosenheim, früher Laufeld

Frau Anna Schmitz (97) aus Pantenburg

Herr Herbert Clemens (87) aus Meerfeld, früher St. Aldegund

Herr Leo Thies (78) aus Bettenfeld

Herr, lass sie leben in deinem Frieden!

Neue Gottesdienstordnung ab Oktober 2026

Mit dem **1. Oktober 2026** tritt in unserer Pfarrei Südliche Vulkaneifel St. Franziskus eine neue Gottesdienstordnung in Kraft.

Der Hintergrund für diese Veränderung ist sehr konkret:
Die personellen Voraussetzungen für die Seelsorge verändern sich – in unserer Pfarrei ebenso wie im gesamten Pastoralen Raum. Besonders die Zahl der Priester, die für die Feier der Eucharistie und der Sakramente zur Verfügung stehen, wird in den kommenden Jahren weiter zurückgehen. Darauf müssen wir uns rechtzeitig einstellen und eine Gottesdienstordnung schaffen, die auch unter veränderten Bedingungen verlässlich und auf Dauer tragfähig ist.

Dabei geht es aber um mehr als um eine Reaktion auf veränderte personelle Voraussetzungen. Im Mittelpunkt der neuen Ordnung steht die Feier der Eucharistie am Sonntag als gemeinsame Mitte unserer Pfarrei. Wo wir uns zur Eucharistie versammeln, feiern wir als eine Pfarrei miteinander unseren Glauben – unabhängig davon, in welchem unserer Kirchorte wir gerade zusammenkommen. Dazu gehört auch die Bereitschaft, sich auf den Weg zu machen und Gottesdienste in anderen Orten unserer Pfarrei mitzufeiern.

Das neue Grundraster am Wochenende

Samstag, 18:00 Uhr	Vorabendmesse an wechselnden Orten
Sonntag, 10:30 Uhr	Heilige Messe an wechselnden Orten *Für die Uhrzeit von 10:30 Uhr sprach sich bei einer Befragung über unseren WhatsApp-Channel die Mehrheit der Teilnehmenden aus.*
Sonntag, 18:00 Uhr	Heilige Messe in Buchholz

Die Gottesdienste am Samstagabend und Sonntagvormittag werden auf die verschiedenen Kirchorte verteilt. Dabei gibt es keinen starren Turnus. Für die Planung spielen mehrere Gesichtspunkte zusammen: das Kirchenjahr mit

seinen Hochfesten und besonderen Feiern, die regelmäßige Feier der Eucharistie in unserer Pfarrei, ein pastoraler Verteilungsschlüssel, die Zuordnung von Partnerkirchorten und die langfristige Umsetzbarkeit der Gottesdienstordnung.

Unsere Kirchorte bleiben dabei wichtige Orte des Glaubens und der Gemeinschaft. Gewachsene Traditionen und örtliche Feste sollen ihren Platz behalten. Auch Werktagsgottesdienste und weitere Gebets- und Gottesdienstformen werden weiterhin an verschiedenen Orten unserer Pfarrei gefeiert. Die neue Ordnung verbindet damit eine verlässliche gemeinsame Grundstruktur mit der Vielfalt unserer Kirchorte.

Uns ist bewusst, dass die neue Gottesdienstordnung Veränderungen mit sich bringt und Gewohntes nicht überall fortgeführt werden kann. Wir bitten Sie deshalb um Offenheit und um die Bereitschaft, diesen Weg mitzutragen und unsere Pfarrei auch über die Grenzen des eigenen Ortes hinaus als gemeinsame Glaubensgemeinschaft zu erleben.

Die ausführliche theologische und pastorale Grundlegung der neuen Gottesdienstordnung mit den Hintergründen, Leitgedanken und Kriterien finden Sie auf unserer Homepage. Für Fragen zur neuen Ordnung und zum Gespräch darüber steht Ihnen Pfarrer Scher gerne zur Verfügung.

Neue Regelung für Tauftermine

Mit der neuen Gottesdienstordnung ändern sich ab **Oktober 2026** auch die Tauftermine in unserer Pfarrei.

Taufen finden künftig in der Regel **zweimal im Monat am Wochenende** statt. Ort und Termin richten sich nach der ersten eingehenden Taufanmeldung und dem jeweiligen Gottesdienstplan:

samstags um 16:30 Uhr vor der Vorabendmesse oder
sonntags um 11:30 Uhr im Anschluss an die Sonntagsmesse.

An jedem Tauftermin können – je nach Größe der Kirche – bis zu vier Kinder getauft werden. Sofern noch Plätze frei sind, können sich weitere Familien einem bereits vereinbarten Tauftermin anschließen.

Eine Ausnahme bildet Buchholz, da dort die Sonntagsmesse am Abend gefeiert wird. Hier werden zweimal im Jahr eigene Taufsonntage angeboten, jeweils sonntags um 14:30 Uhr. Diese Termine sind vorrangig für Kinder aus

Eckfeld und Pantenburg vorgesehen.

An Wochenenden rund um größere kirchliche Feste ist eine Taufe grundsätzlich nicht ausgeschlossen, bedarf aber einer individuellen Absprache.

Bitte melden Sie sich zur Vereinbarung eines Tauftermins oder bei Fragen im Pfarrbüro. Wir beraten Sie gerne und versuchen, gemeinsam mit Ihnen einen guten Weg zu finden.

Hauskommunion im September

Dienstag, 08.09.2026	ab 10:00 Uhr Greimerath u. Hasborn (E. Gnad)
Mittwoch, 09.09.2026	ab 10.30 Uhr in Niederöfflingen (E. Rodermund)

In Manderscheid, Oberöfflingen und Wallscheid besucht Sie Pastor Fuhrmann nach telefonischer Absprache.

In Bettenfeld, Meerfeld und Oberscheidweiler besucht Sie Pastor Scher nach telefonischer Absprache

Firmvorbereitung: Glaube wird konkret

Ein ganz herzliches Dankeschön an unsere Firmlinge, die sich im Rahmen ihrer Firmvorbereitung für andere Menschen starkgemacht haben!

Zur Vorbereitung auf die Firmung gehört in unserer Pfarrei auch ein soziales Projekt. Denn Christsein zeigt sich nicht nur darin, was wir glauben, sondern auch darin, was wir tun und wie wir uns für andere einsetzen. Und da ist einiges zusammengekommen:

Die Firmlinge aus Bettenfeld, Manderscheid und Meerfeld haben unter dem Motto „Handmade mit Herz" selbst gebastelt und gestaltet und ihre Sachen beim Viezfest der Schlepperfreunde in Meerfeld verkauft. Dazu gab es Kaffee, Kuchen und Waffeln. Mit dem Verkauf und weiteren Spenden kamen mehr als 1.400 Euro für nestwärme Trier zusammen. Eine richtig starke Aktion für einen guten Zweck!

Auch Bonnie Thies aus Bettenfeld hat sich engagiert. Sie beteiligte sich an der Aktion „Solidarität bewegt" und sammelte 270 €. Das Geld unterstützt junge Menschen in Bolivien – unter anderem Kinder und Jugendliche mit Behinderungen sowie jugendpastorale Projekte.

Damit haben unsere Firmlinge gezeigt, worum es bei einem sozialen Projekt in der Firmvorbereitung eigentlich geht: nicht nur über Nächstenliebe reden,

sondern selbst etwas tun. Zeit investieren, Ideen entwickeln, sich bewegen, andere begeistern und gemeinsam helfen.

Danke für euren Einsatz, eure Ideen und euer Engagement – und an alle, die diese Aktionen unterstützt und damit zu diesem tollen Ergebnis beigetragen haben!

Neuer Fronleichnamsaltar in Wallscheid

Die Fronleichnamsprozession mit dem festlich geschmückten Altar und dem traditionellen Blumenteppich gehört seit vielen Jahren zum kirchlichen Leben in Wallscheid. Damit diese schöne Tradition auch in Zukunft fortgeführt werden kann, war in diesem Jahr eine Veränderung notwendig. Die Zahl der Helferinnen und Helfer, die beim Auf- und Abbau mit anpacken können, ist in den vergangenen Jahren kleiner geworden. Gleichzeitig war die bisherige Holzkonstruktion des Altares groß, schwer und mit wenigen Personen kaum noch zu bewältigen. Deshalb musste eine neue Lösung gefunden werden. Carl-Günther (Carli) Hahn hat eine neue Altarkonstruktion aus Aluminium geplant und gebaut. Sie ist deutlich leichter, zusammenklappbar und kann innerhalb kurzer Zeit von zwei Personen auf- und wieder abgebaut werden. Auch das bisher notwendige Arbeiten auf Gerüsten und Leitern entfällt.

Bei der Finanzierung und Umsetzung des neuen Altares wurde die Fronleichnamsgruppe durch Geld-, Sach- und Dienstleistungsspenden unterstützt. Beteiligt waren Carl-Günther (Carli) Hahn, das Küsterteam Wallscheid, Joachim Letsch, die Aktion Adventsfenster 2025, Georg Fritsche von der Firma Schär, Tamara Rehm und Angelika Stoffel.

Seit vielen Jahrzehnten darf der Wallscheider Fronleichnamsaltar zudem auf dem Grundstück der Familie Mergili in Laufeld aufgestellt werden.

Die Fronleichnamsgruppe Wallscheid möchte auch mit der neuen Konstruktion die Tradition des Altares mit Blumenteppich weiterführen und für kommende Jahre erhalten.

Für dieses Engagement, die vielen Stunden Arbeit und die Bereitschaft, eine gewachsene Tradition unter veränderten Bedingungen weiterzuführen, sagen wir der Fronleichnamsgruppe Wallscheid und allen Unterstützerinnen und Unterstützern ein herzliches Dankeschön!

In dankbarer Erinnerung an Annemie Schäfer

Die Pfarrei Südliche Vulkaneifel St. Franziskus und besonders der Kirchort Manderscheid nehmen in Trauer und Dankbarkeit Abschied von Annemie Schäfer, die über viele Jahrzehnte das kirchliche Leben in Manderscheid mitgetragen und mitgestaltet hat.

Sie engagierte sich als Kommunionhelferin, im Pfarrgemeinderat, in der Frauengemeinschaft, im Kindergarten und bei vielen weiteren Aufgaben. Viele Jahre war sie außerdem als Küsterin tätig und damit eine verlässliche Stütze rund um Kirche, Gottesdienst und Pfarrhaus.

Mehr als 60 Jahre gehörte Annemie dem Chor der Lebensbaumkirche an. Bis unmittelbar vor ihrer Erkrankung sang sie dort mit und war ein wichtiger Teil dieser Gemeinschaft.

Was all diese Aufgaben miteinander verband, war ihre Art, für andere da zu sein. Annemie war da, wusste Bescheid, half weiter und brachte Menschen zusammen. Mit ihrer offenen, herzlichen und humorvollen Art hat sie das kirchliche Leben in Manderscheid über viele Jahre mitgeprägt.

Für ihre große Verbundenheit, ihre Treue und ihren vielfältigen Einsatz sagen wir ihr von Herzen Danke. Wir werden Annemie in unserer Pfarrei und besonders in Manderscheid vermissen und sie in dankbarer Erinnerung behalten.

Unser Mitgefühl gilt ihrer Familie und allen, die ihr verbunden waren.
Im Glauben an die Auferstehung vertrauen wir Annemie der Liebe Gottes an, bei dem sie nun geborgen ist.

Anette Plei-Schneiders
für das lokale Team Manderscheid

Carsten Scher
Pfarrer

Unsere Gebäude – wie geht es weiter?

Kirchen, Pfarrheime, Pfarrhäuser und andere Gebäude gehören seit vielen Jahren zu unseren Orten und zu unserer Pfarrei. Mit ihnen verbinden sich Gottesdienste und Feste, Begegnungen und Erinnerungen. Viele Menschen haben sich über Jahrzehnte für ihren Erhalt eingesetzt.

Gleichzeitig müssen wir uns der Frage stellen, welche Gebäude wir in Zukunft brauchen und dauerhaft erhalten können.

Das Bistum Trier hat deshalb eine neue Immobilienstrategie auf den Weg gebracht. Alle Pfarreien und Kirchengemeinden sind aufgefordert, in den kommenden Jahren ein eigenes Immobilienkonzept zu erarbeiten. Dabei geht es nicht einfach darum, Gebäude aufzugeben. Vielmehr soll gemeinsam geklärt werden: Welche Räume brauchen wir, damit kirchliches Leben auch in Zukunft möglich ist – und welche Gebäude können wir mit den vorhandenen finanziellen und personellen Möglichkeiten dauerhaft tragen?

Auch für unsere Pfarrei Südliche Vulkaneifel St. Franziskus hat dieser Prozess begonnen. Verwaltungsrat und Pfarrgemeinderat haben in einem ersten Schritt gemeinsam unsere Gebäude besichtigt und sich einen Überblick über Bestand, Zustand und Nutzung verschafft. Nun folgen die nächsten Schritte, in denen die verschiedenen Gebäude genauer betrachtet und Perspektiven für die Zukunft entwickelt werden.

Dabei geht es um viel Geld. Energie, Unterhaltung, Reparaturen und notwendige Sanierungen binden erhebliche Mittel. Gleichzeitig werden manche unserer Gebäude heute längst nicht mehr in dem Umfang genutzt, für den sie einmal gebaut wurden. Das Bistum selbst macht deshalb deutlich, dass der Immobilienbestand künftig stärker am pastoralen Bedarf und an den finanziellen Möglichkeiten ausgerichtet werden muss.

Diese Fragen können und dürfen aber nicht Verwaltungsrat und Pfarrgemeinderat alleine beantworten. Sie gehen uns alle an. Denn es geht nicht nur um Gebäude, sondern darum, wie und wo wir in Zukunft als Kirche leben wollen. Das Bistum sieht deshalb ausdrücklich vor, die Menschen, Gruppen und Verantwortlichen vor Ort in den Prozess einzubeziehen.

Natürlich hören wir schnell den verständlichen Satz: „Die Kirche soll im Dorf bleiben!“ Aber dieser Wunsch allein reicht auf Dauer nicht aus.
Deshalb gehört auch die ehrliche Frage dazu: **Wann war ich zuletzt dort? Wie oft sind unsere Kirchen und kirchlichen Räume tatsächlich noch Teil meines Lebens? Und was bin ich bereit, zu ihrem Erhalt beizutragen?**

In den kommenden Monaten wollen wir deshalb miteinander ins Gespräch kommen. Noch sind keine Entscheidungen getroffen. Jetzt geht es darum, genau hinzuschauen, zuzuhören und gemeinsam zu überlegen, welche Gebäude wir für ein lebendiges kirchliches Leben in unserer Pfarrei wirklich brauchen und auch langfristig tragen können.

Mit uns nach Assisi.
Dein Name. Dein Anliegen. Unser Gebet.

Am 4. Oktober 2026 macht sich eine Gruppe aus unserer Pfarrei auf den Weg nach Assisi.

Gibt es etwas, das du dem heiligen Franziskus anvertrauen möchtest?
Oder möchtest du dich selbst oder einen lieben Menschen mit nach Assisi nehmen lassen?
Wir tragen dich und dein Anliegen im Gebet mit.

Bei der Abschlussmesse am Grab des heiligen Franziskus legen wir die Namen und Anliegen nieder und vertrauen sie seiner Fürsprache an.

Schreibe einfach deinen Namen und/oder dein Anliegen auf diesen Flyer, schneide die Seite aus und gib sie bis spätestens 3. Oktober im Pfarrbüro, in einer unserer Sakristeien oder bei Pfarrer Scher ab.

Was du uns anvertraust, behandeln wir selbstverständlich vertraulich.

Das liegt mir am Herzen und möchte ich dem heiligen Franziskus anvertrauen:

KATHOLISCHE PFARREI
SÜDLICHE VULKANEIFEL
ST. FRANZISKUS

Kirchstraße 28
54531 Manderscheid

0 65 72 - 43 04

info@pfarrei-vulkaneifel.de

www.pfarrei-vulkaneifel.de

SEELSORGER

Pfarrer Carsten Scher
carsten.scher@bistum-trier.de
0 65 72 - 43 04

Pfarrer Jürgen Fuhrmann
Tel. 0 65 72 - 9 33 89 21
Fax 0 65 72 - 7 81 47 20

PFARRBÜRO

Isabelle Schmitz
Ruth Pauli

Öffnungszeiten
Mo, Mi, Do 09:00 - 12:00 Uhr

BANKVERBINDUNG
Südliche Vulkaneifel St. Franziskus
PAX-Bank eG
IBAN DE93 3706 0193 3004 9500 02
BIC GENODED1PAX

REDAKTIONSSCHLUSS
15.09.2026